



Freiburg, den 8.2.2011

## Die Wintersaison im Schwarzwald

### *Ein Zwischenresumée*

Auf den Höhen des Schwarzwaldes liegt noch Schnee – hier herrscht noch winterlicher Hochbetrieb. In den Niederungen und Tälern lacht bereits frühlingshaft die Sonne. Mitten in diesem Jahreszeitenumbruch tobten die Narren im Schwarzwald, um den Winter auszutreiben. Doch der wird sich noch eine Weile auf den Gipfeln halten, wo zahlreiche Urlauber weiterhin ihrem Wintersport nachgehen können.

Die Schwarzwald Tourismus GmbH hat an einigen Ferienorten (Ferienland Schwarzwald, Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG) und Bergwelt Südschwarzwald) nachgefragt, wie der Verlauf der Wintersaison bisher zu bewerten ist. Das Fazit: ein voller Erfolg.

Aufgrund des frühen Wintereinbruchs im November startete die Saison bereits früher als erwartet. Dennoch war man dem Ansturm gewachsen, die Lifte liefen, die Skifahrer, Rodler, Snowboarder und Wanderer genossen den dicken, weißen Schnee.

Die **Auslastung der Hotellerie** war gut. Während der Ferien, über Weihnachten und Silvester waren die Betten in den Wintersportorten fast zu 100% belegt. Bedingt durch Weihnachtszauber und Weltcup im Ferienland Schwarzwald konnte die Saison sogar verlängert werden. Die Zufriedenheit der Gäste in Häusern, die am 1.12. eingeführte Hochschwarzwald-Card anbieten, „war sensationell“, wie Volker Haselbacher von der HTG ausführte.

Bezüglich der **Art der Unterkünfte** und der besonderen Buchungen waren Häuser mit Wellnessbereichen besonders begehrt, grundsätzlich bestand aber eine gute Buchung in allen Kategorien von Privatzimmern über Hotels, Gasthöfen, Pensionen bis hin zu Ferienwohnungen.

Stefan Schürlein, Geschäftsführer vom Ferienland Schwarzwald, nannte als **Buchungshighlights** die Pauschalen zu den Events, aber auch Langlaufpauschalen. Rund um den Feldberg waren besonders die Häuser mit der Hochschwarzwald-Card (HS-Card) begehrt. Auch das im Dezember eröffnete Badeparadies „kam super an“, so Haselbacher.

Wer sich an den Winterorten tummelt und das Treiben an den Hängen beobachtet, wird vor allem Skiläufer sehen. **Doch welche Trends und Neuigkeiten zeichnen sich im Wintersport ab?** Immer häufiger verlassen Langläufer die Loipen und nutzen die Technik

des „Skating“ – ein auffallender Trend in dieser Saison. Auch Schneeschuhlaufen hat an allen Orten einen besonders starken Wachstumstrend zu verzeichnen, so Haselbacher. Axel Rauch, Geschäftsführer der Bergwelt Südschwarzwald, bemerkte: „Auch Winterwandern erfreut sich nach wie vor steigender Beliebtheit.“

Deutlich wird ebenso, dass überall das Schnee-Erlebnis immer mehr „Nicht-Skifahrer“ anzieht. Die Wintersportorte reagieren auf diesen Trend mit zahlreichen neuen – und sehr gut angenommen - Rodelliften und Winterspaß-Parks (z.B. Gaudipark in Schluchsee, Funpark Feldberg, Funpark Freudenstadt). Auch Snowkiting und Skitourenläufe nehmen zu.

Ein besonderes Highlight für Langläufer ist das Nordic Center Notschrei. Auf bis zu 1.200 m Höhe mit 12 m breiten Loipen, Beschneiung und Flutlicht ist es die einzige Langlauf- und Biathlonanlage, die Schnee und gute Bedingungen rund um die Uhr garantieren kann. Dort fanden daher (fast) alle Langlaufveranstaltungen des gesamten Schwarzwaldes statt, da viele tiefer liegende Loipen keinen Schnee hatten. Insofern war auch dort ein großer Besucheransturm zu verzeichnen.

Zahlreiche **Wintersport-Veranstaltungen** fanden im gesamten Schwarzwald statt. Besonders gut besucht waren die Weihnachtsmärkte und Veranstaltungen rund um die Feiertage im Dezember und zur Jahreswende. Im mittleren Schwarzwald konnte der Triberger Weihnachtszauber alle Erwartungen übertreffen, die Besucherzahlen waren hervorragend. Auch der erstmals ausgetragene Weihnachtsmarkt an der Ravennaschlucht und die Lifte am Feldberg im Hochschwarzwald konnten Besucher-Rekordzahlen vorweisen. Etwa 20% aller Ski- und Snowboardfahrer nutzen die HS-Card. Feldberg-Alarm, Nordic-Winter-Gipfel und SWR1 Gipfelradio „waren wieder ein voller Erfolg“, so Haselbacher von der HTG.

Alle befragten Touristiker werteten die Wintersaison 2010/11 im Schwarzwald als besonders gut. Und sie sind gut gerüstet für die nächste Saison.

Weitere Infos zu Ferien im Schwarzwald erhalten Sie unter Schwarzwald Tourismus GmbH, Ludwigstr. 23, 79104 Freiburg, Tel.: 0761/89646-0, [www.schwarzwald-tourismus.info](http://www.schwarzwald-tourismus.info).

Bitte beachten Sie die **Copyrights**, der in der Bildergalerie aufgeführten Bilder:  
Winter Schlitten Todtnauberg: © Christoph Eberle/STG; Feldberg Schneeschuhwanderer aktiv: © TI Feldberg; Schwarzwald Winter Langlauf Hinterzarten: © Hinterzarten Breitnau Tourismus GmbH; Kind beim Skifahren: © Sportagentur Thoma; Schwarzwald Skifahrer Alpin: © Christoph Eberle/STG; Bernau Snowtubing: © TI Bernau; Feldberg Schneeschuhwanderer mit Turmblick: © TI Feldberg; Schluchsee Snowboarder; © TI Schluchsee.